



Info-Brief

Neuigkeiten aus dem Leichtbau

Ausgabe 2/2019

Willkommen zur 5. Ausgabe der „Neuigkeiten aus dem Leichtbau“. Die Geschäftsstelle der Initiative Leichtbau möchte in diesem Format von nun an regelmäßig interessante Förderbekanntmachungen, Wettbewerbe, Veranstaltungshinweise und weitere Informationen rund um den Themenschwerpunkt Leichtbau anbieten. Diese und weitere Informationen können Sie ebenso unter www.initiativeleichtbau.de nachlesen.

AKTUELLES


Bundesregierung setzt sich für mehr Tempo bei der Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung international und in der Europäischen Union ein

Mit der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung hat sich die internationale Gemeinschaft ambitionierte Ziele für eine umfassende Transformation gesetzt. Um diese Ziele weltweit zu erreichen, muss das Tempo der Umsetzung aus Sicht der Bundesregierung deutlich erhöht werden. Dies gilt sowohl auf internationaler Ebene als auch in der Europäischen Union. Dies hat der Staatssekretärsausschuss für nachhaltige Entwicklung unter Leitung von Bundesminister Prof. Helge Braun als Chef des Bundeskanzleramtes bei seiner Sitzung am 27. Mai 2019 bekräftigt.

Der Ausschuss betonte die Bedeutung des UN-Nachhaltigkeitsgipfels (SDG-Gipfel) im September als dem ersten Treffen der Staats- und Regierungschefinnen und -chefs zur Agenda 2030 seit ihrer Annahme im Jahr 2015.

Die Bundesregierung wird sich dafür einsetzen, dass von diesem Gipfel ein weltweiter Appell zur beschleunigten Umsetzung der Agenda ausgeht.

Auch auf EU-Ebene wird die Bundesregierung darauf hinarbeiten, dass die Agenda 2030 schneller umgesetzt wird als bisher. Künftig soll die Agenda stärker als bisher in allen einschlägigen Politikbereichen berücksichtigt werden. Die Bundesregierung wird sich weiter für eine Umsetzungsstrategie einsetzen. Diese soll EU-Nachhaltigkeitsziele festlegen und einen politischen Prozess anstoßen, mit dem die Zielerreichung regelmäßig überprüft wird.

 <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/pressemitteilungen/bundesregierung-setzt-sich-fuer-mehr-tempo-bei-der-umsetzung-der-agenda-2030-fuer-nachhaltige-entwicklung-international-und-in-der-europaeischen-union-ein-1631570>


Schlüsseltechnologie Leichtbau Innovationstreiber und Garant für Ressourcen- und Energieeffizienz

Der Leichtbau ist ein maßgeblicher Innovationstreiber in vielen Hochtechnologiebranchen. Nicht umsonst wurde die Technologie in der Nationalen Industriestrategie 2030 als „Game Changer“ bezeichnet. Auf dem 1. Lightweighting Summit auf der HANNOVER MESSE wurden jüngst die Chancen und Herausforderungen dieser Schlüsseltechnologie diskutiert. Das Ergebnis: Der Leichtbau ist wichtiger denn je!

Leichtbau als „Game Changer“

„Der Leichtbau gehört zu den Game-Changer-Technologien des 21. Jahrhunderts.“ Mit diesen Worten eröffnete Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier den ersten Leichtbaugipfel auf der diesjährigen HANNOVER MESSE.

Vor rund 370 Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutierten hochrangige Leichtbau-Expertinnen und -Experten aus Wirtschaft, Politik und Forschung über Chancen und Herausforderungen dieses Industriezweigs. Gerade in Zeiten der zunehmenden Elektrifizierung der Mobilität ist der Leichtbau wichtiger denn je, denn durch ein geringeres Gewicht von Transportfahrzeugen können größere Reichweiten generiert werden. Gerade weil die Batterien für die E-Mobilität noch sehr schwer sind, kommt Gewichtseinsparungen eine große Bedeutung zu.

 https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Publikationen/Schlaglichter-der-Wirtschaftspolitik/schlaglichter-der-wirtschaftspolitik-05-2019.pdf?__blob=publicationFile&v=10

FÖRDERAUSSCHREIBUNGEN

Geplante internationale Ausschreibungen - Schweden

Bonn (GTAI) - Schwedens Wirtschaft dürfte 2018 real um 2 bis 2,5 Prozent zulegen. Die Bruttoanlageinvestitionen sollen mit einem prognostizierten Plus von 4 bis 6 Prozent expansiv bleiben, für die Industrie werden sogar 6 bis 8 Prozent erwartet. Vor den im Herbst 2018 anstehenden Parlamentswahlen will die rot-grüne Regierung noch ein zusätzliches Ausgabenpaket in Milliardenhöhe auf den Weg bringen. Die Mittel sind unter anderem für Infrastruktur- und Umweltprojekte vorgesehen.

Die 3. Ausschreibung startet am 28. August und endet am 14. November 2019. Die Unterlagen dazu werden im August veröffentlicht.

 <https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/International/schweden.html>

VERANSTALTUNGEN

Impuls-Workshop "Leichtbau-Perspektiven für Deutschland" am 03.07.2019

Leichtbau ist eine Schlüsseltechnologie, die maßgeblich zur Wettbewerbsfähigkeit des Industriestandorts Deutschland beiträgt. Sie hat sich als eigenständige Disziplin der Produktentwicklung etabliert und umfasst u.a. die Bereiche Werkstoff, Struktur, Design und Fertigung.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) ergänzt das bereits bestehende Aktivitätsportfolio zum Leichtbau in Zusammenarbeit mit der Initiative Leichtbau um einen Impuls-Workshop zur Initiierung einer Leichtbaustrategie. Dabei werden im Sinne einer Bestandsaufnahme branchen- und technologieübergreifend Bedarfe, Perspektiven und Herausforderungen des Leichtbaus als Basis für eine Leichtbaustrategie des BMWi sowie als Impulse für ein Technologietransfer-Programm Leichtbau herausgearbeitet und in der Folge weiterentwickelt.

Zu „Leichtbau-Perspektiven für Deutschland“ diskutieren am 3. Juli 2019 technologieverantwortliche Entscheiderinnen und Entscheider aus Wirtschaft und Wissenschaft sowie Akteure aus Verbänden, Politik und Verwaltung mit dem Ziel, die Leichtbauaktivitäten in Deutschland aktiv mit zu gestalten. Im Zentrum der Veranstaltung stehen moderierte Diskussionsrunden zur Identifizierung von Chancen und Herausforderungen für eine nachhaltig wettbewerbsfähige Integration von Leichtbau in die Wertschöpfungskette in Deutschland sowie zur Erarbeitung wirtschaftsnaher Lösungsansätze. Impulse, Erfahrungen und Bedarfe der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden während der gesamten Veranstaltung eingefangen und im Nachgang für Folgeaktivitäten ausgewertet.

7. Forum Leichtbau am 05.09.2019 zum Thema „Leichtbau-Schwerpunkte in den Branchen“

Der Leichtbau spielt in zahlreichen Wirtschaftszweigen eine bedeutende Rolle. Ziel des 7. Forums Leichtbau ist es, sowohl Unterschiede als auch Synergien herauszuarbeiten. Im Fokus stehen dabei innovative Ansätze und Leichtbaulösungen

mit besonderem Transferpotenzial. Bitte notieren Sie sich deshalb schon jetzt den 05. September 2019 von 10:00 - 16:00 Uhr in Ihrem Kalender. Anmeldungen für das 7. Forum Leichtbau nimmt die Geschäftsstelle der Initiative Leichtbau entgegen unter: gsl@initiativeleichtbau.de

DIE GESCHÄFTSSTELLE DER INITIATIVE LEICHTBAU

Die Geschäftsstelle Leichtbau – im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie – fungiert im Rahmen der Initiative Leichtbau als nationaler und internationaler Netzwerkknotenpunkt zur Stärkung des Leichtbaus in Deutschland. Sie ist Ansprechpartner, insbesondere für den Mittelstand, und unterstützt den material- und branchenübergreifenden Technologietransfer, zum Beispiel mit dem [LEICHTBAUATLAS](#).

Die Geschäftsstelle Leichtbau ist zentraler Anlaufpunkt für interessierte Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und koordiniert die Gestaltung des digitalen Strukturwandels der Industrie im Hinblick auf den Leichtbau in Deutschland. Sie flankiert den branchenübergreifenden Technologietransfer u. a. mit der Publikation von Best-Practice-Beispielen. In Zusammenarbeit mit Institutionen der Bundesländer und überregionalen Verbänden wird der Leichtbaustandort Deutschland national und international gestärkt.

Allgemeine Informationen

Gern nehmen wir weitere Interessenten in den „Neuigkeiten aus dem Leichtbau“-Verteiler auf. Bitte senden Sie hierzu eine kurze E-Mail an gsl@initiativeleichtbau.de.

Kontakt

INITIATIVE LEICHTBAU

c/o innos – Sperlich GmbH

Kurfürstendamm 11, 10719 Berlin

Besucheradresse: Kantstraße 164, 10623 Berlin

Tel.: +49 30 2463714-0

Fax: +49 30 2463714-1

E-Mail: gsl@initiativeleichtbau.de

Web: www.initiativeleichtbau.de

Die Geschäftsstelle der Initiative Leichtbau erhebt, speichert und verwendet Ihre persönlichen Daten (Name, Kontaktdaten) auf Grundlage von § 3 BDSG zum Zwecke des Versands dieses Info-Briefs und weiterer Informationen sowie zum Zwecke der Organisation von Veranstaltungen. Sofern Sie den Info-Brief nicht mehr erhalten und aus dem Verteiler gelöscht werden wollen, bitten wir um Mitteilung an gsl@initiativeleichtbau.de.